



Jahrzeitstiftung Urkunde

Die/der Unterzeichnende _____
stiftet hiermit, in der rechtlichen Form einer Schenkung mit Auflagen und Bedingungen gemäss Art. 245, 246 und 249 Ziffer 3 des Schweizerischen Obligationenrechts und gemäss den geltenden kirchlichen Bestimmungen, an das Röm.-Kath. Pfarramt (Patronat/Ort) _____
in der Diözese Basel die Summe von CHF _____ (in Worten _____) mit der
Stiftungsaufgabe, dass jährlich eine Jahrzeitmesse gefeiert wird für _____
während _____ Jahren, erstmals im Jahre _____.

Die Schenkung wird vom Empfänger unter folgenden Voraussetzungen entgegengenommen:

1. Die Leitung der Pfarrei (i.d.R. Pfarrer, Gemeindeleiter/-in) verantwortet die Erfüllung der Stiftungsaufgabe. Die Jahrzeit ist nach Möglichkeit in der bedachten Pfarrei zu halten. Sollte dies nicht möglich sein, kann die Jahrzeit andernorts gefeiert werden. Die Leitung der Pfarrei ist in diesem Fall dafür verantwortlich, dass die Jahrzeitmesse zur Applikation weitergegeben wird.
2. Für das Stipendium gilt der jeweils von der Schweizer Bischofskonferenz (can. 952) festgesetzte Betrag.
3. Verwaltung der Stiftungen und des Jahrzeitenfonds:
 - a. Der Betrag der errichteten Stiftung wird zu seiner Zweckerfüllung dem bestehenden Jahrzeitenfonds einverleibt.
 - b. Beim Jahrzeitenfonds handelt es sich um Kirchengut, welches im Sinne der geltenden Richtlinien über den Umgang mit den kirchlichen Geldern im Bistum Basel zu verwalten ist. Die Leitung der Pfarrei kann diese Verwaltung selber wahrnehmen oder sie delegieren.
 - c. Sämtliche Entnahmen aus dem Jahrzeitenfonds, ausser für die jeweiligen Messstipendien, bedürfen der Zustimmung des Diözesanbischofs (Gesuch an das Residentialkapitel).
4. Der Diözesanbischof und die Leitung der Pfarrei sind zu jenen rechtlichen Schritten befugt, die sich aus der jeweiligen Verantwortung für die Erfüllung der Stiftung ergeben.
5. Der/die Stifter/-in stimmt zur Erfüllung des Stiftungszwecks der Erfassung und Bearbeitung der Personendaten zu, ebenso der Veröffentlichung der Namen, für die die Jahrzeitmesse gefeiert wird, im Pfarrblatt, im Internet und im Schaukasten.

Die Stifterin/der Stifter

Ort/Datum _____ Unterschrift _____

Urkunden über eine Jahrzeitstiftung sind in vierfacher Originalausfertigung dem Bischöflichen Ordinariat zur Genehmigung einzureichen.

Diese Urkunde über eine Jahrzeitstiftung ist von der Leitung der Pfarrei gemäss den gemachten Bedingungen angenommen und zur Feier der Jahrzeit entgegengenommen worden.

Ort/Datum _____

Für die Leitung der Pfarrei

Für die bezeichnete Verwaltung

(falls nicht vom Pfarramt selbst verwaltet)

Stempel

Vorname, Name, Funktion (Blockschrift)

Vorname, Name, Funktion (Blockschrift)

Unterschrift

Unterschrift

Diese Jahrzeitstiftung ist vom Bischöflichen Ordinariat der Diözese Basel nach Massgabe des röm.-kath. Kirchenrechtes **genehmigt worden**.

Für das Bischöfliche Ordinariat

Solothurn, _____

Stempel/Unterschrift

Formular Nr. 60, 06/2024; Papierempfehlung ab 90g